

Das Erstlingswerk von GM Jörg Hickl: «Die Macht der Bauern»

In Zusammenarbeit mit Co-Autor IM Erik Zude und Uwe Schupp, der die redaktionelle Überarbeitung besorgte hat, packt Grossmeister Jörg Hickl ein Thema an, das für das Schachspiel von eminenter Bedeutung ist. Obwohl der Bauer die materiell schwächste Figur auf dem Schachbrett ist, ist dessen richtiges Ziehen eine grosse Kunst. Viele Schachspieler wären gut beraten, ihre Zeit statt in das Lernen vieler Eröffnungsvarianten zu investieren vermehrt für das Studium typischer Bauernstrukturen aufzuwenden.

Bauern sind die Seele des Spiels. Dies erkannte bereits François Philidor im 18. Jahrhundert, und das Buch über «Die Kunst der Bauernführung» von Hans Kmoch war schon vor 35 Jahren ein Klassiker.

Das neue Buch von Jörg Hickl soll Vereinsspielern dabei helfen, verschiedene grundlegende Bauernstrukturen zu erkennen und zu lernen, wie man mit ihnen umgeht, um möglichst viel Erfolg zu haben. Es wird darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, die Stärken und Schwächen einer Bauernstruktur zu erkennen, damit man gezielt seine Pläne danach ausrichten kann. Der Hauptteil befasst sich

mit den am häufigsten auftretenden Strukturen von «hängenden Bauern» über «Isolani», «rückständige Bauern», «Freibauern», «Doppelbauern» bis zu «Felderschwächen» und «Bauernketten».

Jedes Kapitel wird durch Erklärung von Besonderheiten, mit Plänen für beide Seiten und Merksätzen als Fazit eingeleitet. Die 65 vollständigen



«Die Macht der Bauern» ist das erste Buch von Jörg Hickl, der in der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft (SMM) für den Nationalliga-A-Klub Riehen spielt. Hickl ist seit 1988 Grossmeister und spielte nahezu 100 Mal für die deutsche Nationalmannschaft. Neben diversen Deutschen Mannschaftsmeistertiteln gewann er 1998 die Deutsche Einzelmeisterschaft. In den letzten Jahren widmet er sich verstärkt der Durchführung von Schachreisen und dem Training von Vereinsspielern.

(Foto: Markus Angst).



Jörg Hickl/Erik Zude/Uwe Schupp: *Die Macht der Bauern*. Herausgeber: Schachreisen Verlag, 2008, Schachreisen Jörg Hickl, Lindenplatz 10, D-65510 Hünstetten, info@joerg-hickl.de, 183 Seiten, ISBN 978-3-00-025190-0, Preis: 22.90 Euro.

Partien vermitteln anschauliches Material aus der Praxis zur Erläuterung der theoretischen Ausführungen. Zusätzlich befasst sich ein Teil mit der Frage, was mit Figuren (Läufer, Springer, Turm) möglich ist, die durch Bauernstrukturen eingeschränkt werden können.

Jörg Hickl ist es mit diesem Buch gelungen, auf anschauliche Art und Weise seine Erfahrung aus vielen Trainingseminaren an die Leser weiterzugeben. Es werden Vereinsspieler zwischen 1300 und 2200 ELO angesprochen. Der in der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft (SMM) für den Nationalliga-A-Klub Riehen spielende Autor verliert sich nicht in einem Meer von Varianten. Vielmehr gibt er viele wertvolle Tipps und Ausführungen mit Stellungenbeurteilungen und Denkanstössen, die einem beim Suchen des richtigen Plans helfen.

Sein Erstlingswerk ist kurzweilig geschrieben, weshalb das Lernen auch Spass macht. Das Schachverständnis kann sich dadurch erhöhen und dem Leser zu mehr Erfolg verhelfen. Und dies wollen wir ja schliesslich alle!

Matthias Rüfenacht